

Verbandspräsidentin Andrea Fuchs heisst die anwesenden Vertreter aus den Vereinen, die Ehrenmitglieder, die Ressortleiter und deren Mitarbeiter willkommen und bedankt sich für die Teilnahme.

Die PK ist gemäss Art. 8.1 der Statuten des SHTV eine Konferenz mit konsultativem Charakter. Die Aufgaben der PK sind: gegenseitiger Austausch von Informationen, Beratung der laufenden Geschäfte, vorbereitende Funktion im Hinblick auf die DV. Sie wird für das Protokoll auf Band aufgenommen.

Verschiedene Entschuldigungen der Vereinsvertreter sind eingegangen. 63 Vereine sind anwesend, 3 unentschuldigte und 14 entschuldigte wurden verzeichnet

Die Traktanden, gemäss dem vorgängigen Mail-Versand der Einladung, werden genehmigt.

Genehmigung des Protokolls der Präsidentenkonferenz vom 21. September 2017

Das Protokoll ist auf der Homepage des SHTV veröffentlicht worden. Es wird genehmigt und der Verfasserin Ursi Meyer, Geschäftsstellenleiterin verdankt.

Facts aus dem STV

STV:

- Entscheidung ETF 2025 Lausanne oder Luzern, darüber wird im Oktober entschieden an der AV.
- SMVJ 2020 wird in Schaffhausen stattfinden, als Organisator hat der TV Satus den Zuschlag erhalten.
- Vereinsmanagement: Der STV ist hier laufend daran die Kurse anzupassen und bietet den Vereinen viele Vorlagen und Tipps auf der Homepage an.

Arbeiten und Projekte SHTV

Andrea fasst die verschiedenen Arbeiten zusammen, welche aktuell am Laufen sind im Vorstand SHTV. Die einzelnen Themen werden separat geschildert.

Finanzsituation/Finanzierung:

Patrick Schwyn präsentiert die aktuelle Finanzlage und vor allem die zukünftige des Verbandes. Geplant war, dass der SHTV eine Beitragserhöhung umsetzen wird zusammen mit der damals angekündigten Beitragserhöhung des STV's. Der STV hat jedoch keine Beitragserhöhung angekündigt, der SHTV ist jedoch darauf angewiesen eine Erhöhung trotzdem auf das kommende Jahr zu planen. Die Tendenz in den kommenden Jahren zeigt, dass das Verbandsvermögen stetig sinken wird und daher Handlungsbedarf besteht.

Finanzierungsvarianten

1. Über Mitgliederbeiträge

- Passive, Gönner, nichtturnende Freimitglieder neu beitragsfrei

- Erhöhung bei Aktiven + Jugend
- FMS nur eine kleine Beitragserhöhung über den Geschäftsstellenbeitrag

2. Via Verbandsabgabe an Hauptanlässen (analog KTF)

- Hauptanlässe SHMV + Jugendturntage
- Erhöhung der Festkartenpreise
- Gewinne der Vereine sind nicht beeinträchtigt
- Verursachergerecht

Finanzierungsvarianten

1. Erhöhung Mitgliederbeiträge

- Turnerinnen + Turner	+	CHF 5.00	+	CHF 8'000.00
- Beitragsbefreiung Passive, Gönner	-	CHF 5.00	-	CHF 8'400.00
- Turnende Ehrenmitglieder	+	CHF 5.00	+	CHF 800.00
- Jugend	+	CHF 2.00	+	CHF 3'200.00
- Muki, Vaki, Kitu	+	CHF 1.00	+	CHF 600.00
- Geschäftsstellenbeitrag Aktive	+	CHF 1.30	+	CHF 2'300.00
- Geschäftsstellenbeitrag FMS	+	CHF 0.85	+	<u>CHF 800.00</u>
Total			+	<u>CHF 7'300.00</u>

2. Abgabe an Hauptanlässen

- SHMV (ca. 800 Startende)	+	CHF 5.00	+	CHF 4'000.00
- Jugendturntage (ca. 1'000)	+	CHF 3.00	+	<u>CHF 3'000.00</u>
Total			+	<u>CHF 7'000.00</u>

Patrick Schwyn zeigt auf, dass sich der Vorstand Gedanken dazu gemacht hat, wie man die die grossen Verluste auffangen kann. Es sind zwei Vorschläge, welche der Vorstand der PK präsentiert. Einer Variante liegt der solidarische Gedanke zu Grunde und würde eine Beitragserhöhung über alle Beitragskategorien beinhalten. Hier wären neu die Passiven, Gönner und nichtturnenden Freimitglieder befreit. Die zweite Variante wäre dem Verursacherprinzip entsprechend und würde zu einer Startgelderhöhung der zwei Hauptanlässe (SHMV und Jugendturntage) führen. Damit würde der SHTV-Anteil an den Festkarten erhöht.

Patrick Schwyn zeigt die detaillierten Zahlen (oberhalb abgebildet), welche die beiden Varianten nach sich ziehen würden.

Hier wird aus der Versammlung nach den genauen Startgeldern bei der SHMV und der Jugendturntage gefragt, Regula gibt hier gerne Antwort.

Patrick Schwyn fragt an ob allgemein Verständnis und Zustimmung vorhanden ist, dass eine Erhöhung Sinn macht oder ob die Versammlung der Meinung sei, dass man das Vermögen erst aufbrauchen soll. Hanspeter aus dem Publikum stellt fest, dass es ja nur die zwei Möglichkeiten gibt: eine Beitragserhöhung oder die Kostenreduzierung. Alexander Norring TV Dörflingen, fragt an, ob wir konkrete Einsparungen überlegt haben. Patrick Schwyn verneint dies, da wir aktuell bereits nur das wichtigste umsetzen. Es wurde auch erwähnt, dass mit einem Anlass Einnahmen generiert werden könnten. Hier erklärt der Vorstand, dass er sich als Verband nicht in der Rolle sieht, Anlässe auszutragen. Moritz Kern, TV Buchberg-Rüdlingen, erwähnt, dass der Verband seit den letzten drei Jahren minus generiert und sich bestimmt schon Einsparungsgedanken gemacht hat und befürwortet die Startgelder Erhöhung. Es wird auch nachgefragt ob der SHTV im Falle einer STV Erhöhung nochmals erhöhen müsste. Patrick erklärt, dass wir dies nicht beeinflussen können, wann die STV Erhöhung kommen wird, dies wäre aber eine zusätzliche Erhöhung die anfallen würde und wir innerhalb des Verbandes weiter an die Vereine geben müssten. Es wird zusätzlich gefragt ob wir wissen wann der STV eine Erhöhung plant, ob für die nächsten 2-3 Jahre keine Erhöhung geplant ist. Patrick antwortet, dass er dies nicht genau sagen kann da dies die eigene Kasse des STV's ist, aber er denkt, dass es in den nächsten 2-3 Jahren keine Gesamterhöhung geben wird. Es ist absehbar, dass in einzelnen Bereichen eventuell punktuelle Erhöhungen kommen werden.

Wichtig wäre auch zu wissen, welche Dienstleistungen genau genutzt werden und wohin die Einnahmen des SHTV's fließen. Patrick Schwyn bietet an, die Jahresrechnung hier zu zeigen. Er weist daraufhin, dass vor drei Jahren bereits über eine Erhöhung abgefragt wurde mit einer Umfrage und die Vereine zugesagt hatten. Diese wurde dann nicht umgesetzt, was sich nun auf die Verbandskasse auswirkt.

Andrea Fuchs erklärt, dass hier viele Themen der letzten PK vom Vorstand aufgenommen wurden und die Umsetzung bereits erfolgte oder in Planung ist. Es wird auch jedes Jahr detailliert über das Budget gesprochen in Zusammenarbeit mit den Ressorts. Es mussten viele nachvollziehbare Anträge bei der letztjährigen Budgetsitzung abgelehnt werden, aktuell ist die Situation so, dass nur die nötigsten Sachen ausgeführt werden und trotzdem verzeichnet der Verband leider ein jährliches Minus. Aus diesem Grund sieht der Vorstand eine Erhöhung als notwendig an. Aus dem Publikum wird gebeten darüber abzustimmen (konsultativ) wer eine Erhöhung als sinnvoll erachtet. Die grosse Mehrzahl der Anwesenden ist für eine Erhöhung. Es wird konsultativ zusätzlich über die Varianten abgestimmt. Das Solidarische Prinzip befürworteten wenige einzelne, vor allem FMS-Riegen. Der Erhöhung nach dem Versursacherprinzip stimmt die grosse Mehrheit zu.

Struktur und Organisation im SHTV

Andrea Fuchs dankt für die rege Teilnahme der Vereine und der SHTV Mitarbeiter an den Umfragen, welche vor den Sommerferien versandt wurden. Jeweils rund die Hälfte hat teilgenommen, was einer guten Quote entspricht. Die Auswertung der Umfragen, soll die Basis sein, für die zukünftige Ausrichtung des Verbandes. Die Auswertung wird über das STV Vereinsmanagement vorgenommen und ist noch nicht ausgearbeitet.

Es finden im Oktober und November Workshops teil mit Ressortvertreter/innen, welche vom STV Vereinsmanagement geführt werden. An der Delegiertenversammlung hofft

der Vorstand, bereits gewisse Themen oder Erkenntnisse vorstellen zu können.

Marketing

Corine Miklo begrüsst alle Anwesenden und präsentiert welche Arbeiten sie aktuell angeht. Das Amt als Marketingleiterin hat sie nur ad interim übernommen und soll auch nur vorübergehend so bleiben. Es wird noch immer eine Person gesucht.

Es wird über das Newsletter-Reglement gesprochen ob es Sinn macht dies in der jetzigen Form aufrecht zu erhalten.

Corine informiert über die Umfrage zum Gym-Matinée, über die grosse Beteiligung aller Vereine, welche mit 51 Vereinen sehr hoch war. Die Umfrage hat klar gezeigt, dass nur eine kleine Anzahl Vereine das Gym Matinée, wie es bestehend ist, weiterhin als gut befindet. Die Antworten waren sehr unterschiedlich, vom Zeitpunkt der Austragung bis zu den Gründen warum das Gym Matinée nicht mehr attraktiv ist. Somit wurde der Entscheid gefällt, dass Gym Matinée in der ursprünglichen Form nicht mehr auszutragen.

Hier laufen aktuell Abklärungen wie dies zukünftig aussehen könnte und was es für Möglichkeiten geben würde für einen neuen Anlass.

Reglement:

Das Newsletter-Reglement wird wie bereits von Corine angetönt, überarbeitet. Dies wird an der Delegiertenversammlung ein Punkt sein, welcher vorgestellt wird.

Anlässe SHTV

Rückblick 2018:

- **SHMV 2018:** Bei optimalen Wetterbedingungen konnte die SHMV in Stein am Rhein erfolgreich durchgeführt werden. 980 Turner/innen waren vor Ort, insgesamt wurden 64 Anmeldungen von verschiedenen Vereinen verzeichnet

- Die **Jugendturntage 2018** wurden bei ebenfalls heissen Temperaturen in Löhningen durchgeführt. Das legendäre Seilziehen fand auch in diesem Jahr grossen Anklang.

Vorschau 2019:

- Jugendturntage 2019 finden in Büsingen statt. Die Jugendturntage im Jahr 2020 sind noch nicht vergeben.

- SHMV 2019 findet ebenfalls in Büsingen statt. Dies aufgrund ihres 125-jährigen Jubiläums. Martin Fuchs, Vize-Präsident des OK's stellt kurz vor wie weit Büsingen in der Vorbereitung ist. Es werden Übernachtungsmöglichkeiten angeboten und die Büsinger würden sich freuen, wenn möglichst viele Vereine bleiben würden. Alles wird um die Exklavenhalle in Büsingen stattfinden. Es steht ein junges und tatkräftiges OK zur Verfügung und Martin Fuchs ist zuversichtlich, dass dies zwei gelungene Anlässe werden.

Die SHMV 2020 und 2021 ist ebenfalls noch an keinen Organisator vergeben. Auch hier wird gebeten sich dazu Gedanken zu machen und sich zu melden.

KTF 202? Hier sind mehrere Vereine, welche Interesse gezeigt haben. Es ist aber noch nichts Konkretes oder eine Entscheidung dazu gefallen.

Organisatoren sind im 2019 noch gesucht für:

- Spieltag 2019 als Ergänzung zu Neunkirch.
- Präsidentenkonferenz
- Delegiertenversammlung

Personalsituation

Patrick Schwyn gibt sein Amt per DV 2018 ab. Das Amt Marketingleiter/in ist zudem weiter noch vakant. Es ist dem Vorstand klar, dass es schwierig ist, diese Ämter zu besetzen. Man hat über diverse Kanäle versucht Interessierte zu gewinnen, leider erfolglos. Daher ein nochmaliger dringender Aufruf an die Versammlung, sich hier Gedanken zu machen, wer gerne mitarbeiten würde. Es wurden diverse Abklärungen gemacht ob man das Amt der Finanzen zum Beispiel ausserhalb abgeben könnte, wurden jedoch schnell verworfen, da die Kostenpunkte einfach nicht realistisch sind für den SHTV.

Per heutigem Tag sind keine konkreten Anfragen für die weiteren Ämter an den Vorstand gelangt. Es ist ein Projekt im Gange, in dem die Strukturen im Verband optimiert werden sollen um möglichst aktuell und dynamisch zu bleiben. Aus diesem Grund ist noch nicht klar ob die Position als Vizepräsident/in bestehen bleibt. Dies ist aber alles erst im Entstehungsprozess und daher kann noch nichts Konkretes gesagt werden.

In der TK sind für das Jahr 2018 keine Rücktritte der Ressortleiter bekannt, die Versammlung applaudiert Regula für die gute Besetzung. Innerhalb der Ressorts fehlt seit der DV 2017 noch immer ein Verantwortlicher für den Spielbetrieb Korbball der Herren. Ebenso haben Rahel Schuler, Ressortmitarbeiterin LA und Stephanie Lange-Lüscher, Ressortmitarbeiterin Geräteturnen ihren Rücktritt eingereicht per DV 2018.

Informationen und Anliegen der Vereine

Keine Wortmeldungen.

Um 22.00 Uhr schliesst die Präsidentin des SHTV, Andrea Fuchs, die diesjährige PK, sie bedankt sich für die Teilnahme und das aktive Mitmachen. Sie wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend und eine gute Heimreise.

Geschäftsstelle
Ursi Meyer

Löhningen, 5. Dezember 2018